

**18. Wahlperiode**

## **Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Niklas Schrader (LINKE)**

vom 17. September 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 18. September 2019)

zum Thema:

**Verlorene Dienstwaffen und Munition bei der Berliner Polizei**

und **Antwort** vom 07. Oktober 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 09. Okt. 2019)

## Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Herrn Abgeordneten Niklas Schrader (LINKE)  
über  
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort  
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/21064  
vom 17. September 2019  
über Verlorene Dienstwaffen und Munition bei der Berliner Polizei

-----  
Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Die Verwaltung der genannten Führungs- und Einsatzmittel (FEM) der Polizei Berlin richtet sich nach der Geschäftsanweisung (GA) ZSE I Nr. 08/2017 über Verbleib und Verwertung beweglicher Sachen, die nicht zum Vermögen gehören. Die GA regelt die dienstliche Nutzung, den Verbleib und die Verwertung beweglicher Sachen der Polizei Berlin, die aus Gründen der Sicherheit nachgewiesen werden müssen.

Derzeit erfolgt eine Bestandspflege über Karteikartensysteme. Eine IT-gestützte Vernetzung der Verwaltungsstelle (SE TL B 2) mit den einzelnen Gebrauchs- bzw. Verwendungsstellen in den Direktionen und Ämtern (LKA 6 St 23, Dir St 23, PA St 23) ist nicht gegeben.

Um zukünftig direktionsübergreifend die Verwaltung der FEM zu gewährleisten, befindet sich seit Ende 2017 im Rahmen der AG Personenbezogene Ausstattung ein elektronisches Nachweisführungssystem in der Erstellung.

1. Wie viele dienstlich zugelassene Schusswaffen der Berliner Polizei welchen jeweiligen Typs und Herstellers sind seit welchem Datum in den letzten fünf Jahren in welcher Dienststelle und im Rahmen welches Sachverhalts entweder als gestohlen oder verloren gemeldet?

Zu 1.:

Lfd.Nr.	Monat / Jahr	Organisations-einheit	Sachverhalt	Typ	Hersteller
1.	Januar 2017	Direktion Einsatz	S-Bahnhof (entwendet)	Pistole P6	SigSauer
2.	November 2018	Landeskriminalamt	nicht bekannt	Mittel-distanz-waffe (nah)	Heckler & Koch
3.	August 2019	Polizeiakademie	Bei diesem Sachverhalt handelt es sich	Pistole P6	SigSauer

			um ein laufendes Ermittlungsverfahren, daher kann von Seiten der Polizei Berlin keine Auskunft erteilt werden.		
--	--	--	--	--	--

Stand: 24.September.2019

Quellen: Zulieferungen aus Direktionen, Ämtern und PA

2. Konnten die beiden im Januar 2017 und November 2018 entwendeten bzw. verlorenen Dienstwaffen (vgl. Drs. 18/17915 und 18/18764) wieder aufgefunden werden? Wenn ja, wann und unter welchen Umständen?

Zu 2.:

Nein.

3. Ist im Zusammenhang mit den unter 2 genannten Waffenverlusten auch die dazugehörige Munition entwendet worden bzw. verloren gegangen und ist diese gegebenenfalls wiedergefunden worden? Wenn ja, wie viele Schuss Munition in welchem der beiden Fälle jeweils?

Zu 3.:

Ja, zum Sachverhalt der Frage 1 lfd. Nr. 1 sind 8 Patronen entwendet worden und zum Sachverhalt der Frage 1 lfd. Nr. 2 sind 120 Patronen verlustig. Bis zum jetzigen Zeitpunkt konnte keine der o.a. Munition aufgefunden werden.

4. Wie viele Schuss Munition welchen Typs aus den Beständen der Berliner Polizei sind seit welchem Datum in den letzten fünf Jahren in welcher Dienststelle und im Rahmen welches Sachverhalts entweder als gestohlen oder verloren gemeldet?

Zu 4.:

Munition	Anzahl Gesamt	Organisationseinheit								
		Dir 1	Dir 2	Dir 3	Dir 4	Dir 5	Dir 6	Dir E	LKA	PA
2015	16	8	0	0	4	4	0	0	0	0
2016	12	0	0	0	1	1	2	0	8	0
2017	10	0	0	0	1	0	1	8	0	0
2018	130	0	0	0	0	0	2	8	120*	0
2019	25	0	0	0	0	0	1	0	8	16
<b>Anzahl Gesamt</b>	<b>193</b>	8	0	0	6	5	6	16	136	16

Quellen: Zulieferungen aus Direktionen, Ämter und PA

Stand: 24. September 2019

\* Kaliber 4,6 mm x 30 (Alle anderen Kaliber 9 mm x 19)

5. Wie viele Reizstoffsprühgeräte (RSG) welchen jeweiligen Typs sind seit welchem Datum in den letzten fünf Jahren in welcher Dienststelle und im Rahmen welches Sachverhalts entweder als gestohlen oder verloren gemeldet?

### Zu 5.:

FEM	Anzahl gesamt	Organisationseinheit								
		Dir 1	Dir 2	Dir 3	Dir 4	Dir 5	Dir 6	Dir E	LKA	PA
RSG 3	<b>708</b>	44	89	61	34	108	54	309	7	2

Stand: 24. September 2019

Quellen: Zulieferungen aus Direktionen, Ämter und PA

6. Wie viele Elektrodistanzimpulsgeräte (Taser) sind seit welchem Datum in den letzten fünf Jahren in welcher Dienststelle und im Rahmen welchen Sachverhalts entweder als gestohlen oder verloren gemeldet?

### Zu 6.:

Keine.

7. Wie viele Hieb Waffen (Schlagstöcke) sind seit welchem Datum in den letzten fünf Jahren in welcher Dienststelle und im Rahmen welchen Sachverhalts entweder als gestohlen oder verloren gemeldet?

### Zu 7.:

FEM	Anzahl gesamt	Organisationseinheit								
		Dir 1	Dir 2	Dir 3	Dir 4	Dir 5	Dir 6	Dir E	LKA	PA
Schlagstock	<b>78</b>	0	4	11	3	45	6	9	0	0

Stand: 24. September 2019

Quellen: Zulieferungen aus Direktionen, Ämter und PA

FEM	Anzahl gesamt	Organisationseinheit								
		Dir 1	Dir 2	Dir 3	Dir 4	Dir 5	Dir 6	Dir E	LKA	PA
Mehrzweck-stock	<b>231</b>	5	6	11	11	17	0	177	4	0

Stand: 24. September 2019

Quellen: Zulieferungen aus Direktionen, Ämter und PA

8. Wie viele zum Sprengen bestimmte explosionsfähige Stoffe (Sprengmittel) sind seit welchem Datum in den letzten fünf Jahren in welcher Dienststelle und im Rahmen welchen Sachverhalts entweder als gestohlen oder verloren gemeldet?

### Zu 8.:

Keine.

9. Wie viele Einsatz- und Führungsmittel sind darüber hinaus seit welchem Datum in den letzten fünf Jahren in welcher Dienststelle und im Rahmen welchen Sachverhalts entweder als gestohlen oder verloren gemeldet?

### Zu 9.:

FEM	Anzahl gesamt	Organisationseinheit								
		Dir 1	Dir 2	Dir 3	Dir 4	Dir 5	Dir 6	Dir E	LKA	PA
Ballistische-Schutzwesten	<b>26</b>	5	3	0	0	12	0	3	0	3

Stand: 24. September 2019

Quellen: Zulieferungen aus Direktionen, Ämter und PA

10. Sind in den letzten 5 Jahren verlorene oder gestohlene Dienstwaffen, Munitionsbestände, RSG, Taser, Schlagstöcke, Sprengmittel oder Einsatz- und Führungsmittel wiedergefunden worden?  
Wenn ja,
- a. wann und in welchem Zusammenhang?
  - b. welche und wie viele dieser Gegenstände sind nach Ermittlungen der Polizei in den Besitz von Personen gelangt, die der extremen Rechten zuzuordnen sind?

Zu 10.a) und b):

Keine der in Rede stehenden Dienstwaffen, Munitionsbestände, RSG, Taser, Schlagstöcke, Sprengmittel oder Einsatz- und Führungsmittel sind wiedergefunden worden. Es liegen keine Erkenntnisse darüber vor, inwiefern diese Gegenstände in den Besitz von Personen gelangt sein könnten, die der extremen Rechten zuzuordnen sind.

Berlin, den 7. Oktober 2019

In Vertretung

Torsten Akmann  
Senatsverwaltung für Inneres und Sport